Daten

Für alle Fälle, die abhängigen und unabhängigen Variablen (Faktoren) identifizieren; sowie die Stufen pro Faktor.

1. F2-Werte von /l/ (z.B. *mitte*) sind von 20 Vpn. (alle männlich) erhoben worden. 10 Vpn. waren aus München, 10 aus Wien; und 10 Vpn. waren jugendliche (< 18 Jahre) und 10 waren ältere Personen (> 50 Jahre). Die F2-Werte dieser 20 Vpn. sind wie folgt (alle Werte in Hz).

München		Wien	
jung	alt	jung	alt
2300	1920	2401	2420
2212	1855	2415	2332
2005	1761	2308	2505
2010	1880	2100	2210
2440	2010	2520	2325

Inwiefern ist die F2-Variation dialekt- und/oder altersbedingt?

2.

lok.txt

Daten aus Sussman et al (1991). Die Daten enthalten die Werte für sogenannte Neigungen (*slopes*) von Lokus-Gleichungen der Artikulationsstellen /b, d, g/ für Silben in initialer, medialer, und finaler Position. Die Daten sind auch getrennt nach Geschlecht aufgeteilt. Es gibt Werte für 5 Sprecher (M1, M2...M5) und 5 Sprecherinnen (F1, F2...F5).

Unterscheiden sich die Neigungen nach Artikulationsstelle, Position, und Geschlecht?

3.

rtdaten.txt

Daten aus Johnson (2008), modifiziert. Die Daten zeigen Reaktionszeitmessungen (RT) für 58 Versuchspersonen (Listener) aufgeteilt in 4 Sprechergruppen (Gruppe). Für die Reaktionszeitmessungen bekamen die Versuchsperson eine Reihenfolge von 2 spanischen Sprachlauten. In einer Aufgabe (Pair) mussten sie einen Knopf drücken, wenn sie meinten es handelt sich um denselben Laut, in einer anderen mussten sie einen Knopf drücken, wenn sie meinten, die Laute seien unterschiedlich. Der erste Laute (Cons) war entweder "d" oder "r". Die Aufgabe(Pair) war entweder "same" oder "different" . z.B. Cons = "d" und Pair = "different" heißt: die Reaktionszeit wurde gemessen, wenn der erste Laut ein /d/ war, und die Aufgabe darin besteht, den Knopf zu drücken, wenn ein anderer Laut (kein /d/) wahrgenommen wurde. Die vier Sprechergruppen (Gruppe) sind: begin (L2-spanisch Anfänger), intermed (L2-spanisch Fortgeschrittene), nospan (L2-spanisch mit keinen Kenntnissen der spanischen Sprache), spannat (L1-Spanisch). Inwiefern werden die Reaktionszeiten von der Hörergruppe, dem ersten Konsonant, und/oder Aufgabe beeinflusst?

4.

rating.txt

Daten aus Johnson (2008), modifiziert. 26 Versuchspersonen mussten auf einer Skala (Rating) die Natürlichkeit von verschiedenen Sätzen beurteilen. Die Sätze unterschieden sich, inwiefern sie 'grammatikalisch' waren (Gram); und ob die Versuchspersonen selbst den Satz produziert hatten oder nicht (Type: wenn der Satz vorher produziert wurde, wurde er mit Stufe Identical kodiert, sonst Structural). Die Sätze unterschieden sich auch, ob sie eine Woche

davor in einem anderen Experiment von den selben Versuchspersonen wahrgenommen wurden (Fam: wenn sie früher wahrgenommen wurden, dann Stufe Old, sonst Stufe New). Schließlich gibt es 2 Gruppen von Versuchspersonen (Lang): L1-Englisch (E) oder L1-Spanisch (S). Inwiefern werden die Urteile der Natürlichkeit von diesen Faktoren beeinflusst:

- die Grammatikalität des Satzes
- ob der Satz von den Versuchspersonen produziert worden waren
- ob der Satz früher wahrgenommen worden war
- die Muttersprache der Versuchsperson.

5. vcv.txt (Daten von Johnson, 2008, modifiziert)

Die Daten enthalten Reaktionszeiten von verschiedenen Probanden (Subject) auf 3 Vokale (vowel) in verschiedenen davor (Left) und danach (Right) kommenden Konsonanten-Kontexten. Die Probanden wurden in zwei Sprachgruppen (Lang) aufgeteilt. z.B. zeigt die erste Zeile eine Reaktionszeit von 680.5 ms auf /a/ in einem /fah/ Kontext von Versuchsperson 201 der Sprachgruppe AE. Inwiefern werden die Reaktionszeiten von den Vokalunterschieden beeinflusst? N.B.: Es gibt mehrere Wiederholungen pro Stufen-Kombination.

6. kj.txt

(Kategoriale Daten)

Inwiefern wird die Wahl zwischen 'str' und 'Str' durch:

Alter und Herkunft (age und region)

Alter und soziale Klasse (age, class)

Alter und Geschlecht (age, gender)

beeinflusst? Hier muss `read.delim()` statt `read.table()` verwendet werden, um die Daten einzulesen.

7. vdata.txt

Wie unterscheiden sich /a:/ (Lahm) und /a/ (Lamm) in der horizontal (X) und vertikalen (Y) Position der Zunge. Die Daten beziehen sich auf dem Vokal (V) in /gəCVCə/, C (Cons) ist symmetrisch und /p, t, k/, V = alle Vokale. Die Daten sind dem zeitlichen Mittelpunkt des Vokals entnommen. Die übrigen Variablen sind wie folgt:

dur: Vokaldauer

Tense: ob der Vokal gespannt oder ungespannt ist

Rate: ob /gəCVCə/ langsam ("a") oder schnell ("b") gesprochen wurde

Subj: die Versuchsperson